

Presseinformation



ZIP Hessen

Zentrum zur Anwerbung und nachhaltigen Integration
internationaler Pflege- und Gesundheitsfachkräfte



bpa

Bundesverband privater Anbieter
sozialer Dienste e.V.

Wiesbaden, 13. Juni 2018

Hessen handelt:

Neues Angebot zur Fachkräftesicherung in der Pflege

ZIP Hessen berät Pflegeeinrichtungen und Krankenhäuser bei der Anwerbung und nachhaltigen Integration internationaler Pflege- und Gesundheitsfachkräfte

Wiesbaden. Um den steigenden Bedarf an Pflege- und Gesundheitsfachkräften zu decken, setzt das Land Hessen im Rahmen seiner Fachkräfteoffensive neben der Qualifikation heimischer Fachkräfte auch auf die Anwerbung und nachhaltige Integration internationaler Fachkräfte. Zur wirksamen Unterstützung von ambulanten, teilstationären und stationären Pflegeeinrichtungen sowie Krankenhäusern bei der Anwerbung, Anerkennung und vor allem der nachhaltigen Integration internationaler Pflege- und Gesundheitsfachkräfte hat heute das ZIP Hessen (Zentrum zur Anwerbung und nachhaltigen Integration internationaler Pflege- und Gesundheitsfachkräfte) seine Arbeit aufgenommen. Die Initiative wird aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration gefördert.

Lohnende Fachkräfte-Initiative für die Pflege

„Das ZIP Hessen ist ein weiterer wichtiger Baustein in der Landesstrategie zur Fachkräftesicherung in der Pflege.“, so der Hessische Arbeits- und Gesundheitsminister Stefan Grüttner. „Internationale Fachkräfte spielen schon heute in vielen Pflegeeinrichtungen und Kliniken eine wichtige Rolle. Sie können dabei helfen, zusätzliche Herausforderungen durch die steigende Zahl von Patienten und Pflegebedürftigen abzufedern. Dazu müssen sie aber mit all ihrer Fachlichkeit ernstgenommen und nachhaltig

integriert werden. Nur wenn diese Pflege- und Gesundheitsfachkräfte schnell ein Teil des Teams vor Ort werden, sehen sie auch langfristig eine berufliche Zukunft bei uns in Hessen. Das sektorenübergreifende ZIP Hessen setzt hier an. Es unterstützt hessische Pflege- und Gesundheitseinrichtungen, die ihre Teams mit internationalen Kolleginnen und Kollegen verstärken wollen, mit Information, Orientierung, Beratung, Vernetzung und Kontaktvermittlung. Eine lohnende Initiative für alle Seiten und ein aktiver Beitrag zur gelebten Fachkräftesicherung in Hessen.“

An den Standorten Wiesbaden und Alsfeld sorgt das ZIP Hessen mit Fachberatung und regionalen Veranstaltungen für die Begleitung und Vernetzung hessischer Pflege- und Gesundheitseinrichtungen, die ihre Teams mit internationalen Kolleginnen und Kollegen verstärken wollen. Als Lotse verknüpft das ZIP Hessen zudem die Informations- und Beratungsangebote vieler bereits bestehender Einrichtungen und Behörden, die sich in einem Beirat intensiv in die Vorbereitung fachlich eingebracht haben. Interessierte Pflegeeinrichtungen und Krankenhäuser erhalten über das ZIP Hessen Hinweise für die Auswahl eines kompetenten Anwerbepartners, zur Anerkennung der internationalen Berufsabschlüsse durch die zuständigen Behörden und zur fachlichen sowie sozialen Integration in das bestehende Team. Ergänzt wird das Beratungsangebot durch die Informationsplattform www.zip-hessen.de, die praktische Hinweise, Links zu weitergehenden Beratungsangeboten und neuen Integrationsbeispielen aus Pflege- und Gesundheitseinrichtungen für Arbeitgeber, internationale Fachkräfte und weitere Interessierte beinhaltet.

„Wir wollen realistische Erwartungen bei den Führungskräften, dem bestehenden Team und den angeworbenen neuen Fachkräften schaffen und damit den Erfolg der nachhaltigen Integration internationaler Pflege- und Gesundheitsfachkräfte erhöhen“, erklärt Zentrumsleiter Marcus Mossmann von der Akademie für Pflegeberufe und Management (apm) GmbH, die in Zusammenarbeit mit dem Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V. (bpa) Träger des ZIP Hessen ist.

„Das ZIP Hessen kann die nachhaltige Integration internationaler Pflege- und Gesundheitsfachkräfte unterstützen, Träger und Einrichtungen praxisnah begleiten und zur Entlastung der Pflegenden sowie zur Sicherung der pflegerischen Versorgung in Hessen beitragen“, ergänzt der bpa-Landesvorsitzende Jochen Rindfleisch-Jantzon.



ZIP Hessen

Zentrum zur Anwerbung und nachhaltigen Integration
internationaler Pflege- und Gesundheitsfachkräfte

Standort Wiesbaden

Hagenauer Str. 42

65203 Wiesbaden

Telefon: 0611-950104 40

Fax: 0611-950104 32

Standort Alsfeld

Ludwigsplatz 5

36304 Alsfeld

Telefon: 06631 - 7090538

Fax: 06631 - 7767494

E-Mail: info@zip-hessen.de

Informationsplattform www.zip-hessen.de
